






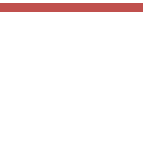


<b>BETRIEBSANWEISUNG</b>	
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für	
Gefahrstoffbezeichnung	
Acetophenon; Acetylbenzol; Methylphenylketon; 1-Phenylethanon; Hypnon; Dymex (CAS-Nr.: 98-86-2)	
Gefahrenkennzeichnung nach GHS	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akute Toxizität oral, Kategorie 4, Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. (H302)</li> <li>• Augenreizung, Kategorie 2, verursacht schwere Augenreizungen. (H319)</li> </ul>
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Kontakt mit den Augen einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305+351+338)</li> </ul>
Verhalten im Gefahrfall	Ruf Feuerwehr: 112
	 
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften.</li> <li>• Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten.</li> <li>• Mit Universalbinder aufnehmen und vorsichtig entsorgen.</li> <li>• Beim Eindringen größerer Mengen in Gewässer, Kanalisation, oder Erdreich Behörden verständigen.</li> <li>• Geeignete Löschmittel: Wasser (Sprühstrahl), Trockenlöschpulver, CO<sub>2</sub></li> <li>• Zündquellen beseitigen.</li> <li>• Zersetzungsprodukte können entstehen.</li> <li>• Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.</li> </ul>	
Erste Hilfe	Notruf: 112
   	<p><b>Augen</b> Bei gut geöffnetem Augenlid 10 Minuten spülen (Augendusche). Nach Spülung evtl. mit physiologischer Kochsalzlösung nachspülen. Arzt aufsuchen!</p> <p><b>Haut</b> Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartien sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife reinigen. Besser: wenn vorhanden Polyethylenglykol auftragen dann mit Wasser abspülen. Arzt aufsuchen!</p> <p><b>Einatmen</b> An Frischluft bringen. Verletzten ruhig lagern. Bei Atemnot Sauerstoff oder Atemspende geben. Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung stabile Seitenlage. Arzt aufsuchen!</p> <p><b>Verschlucken</b> Erbrechen vermeiden! Mund ausspülen, reichlich Wasser trinken. Verunfallten in Tieflage bringen. Sofort Arzt hinzuziehen (Notruf!)! Vergiftungssymptome können später auftreten!</p>



Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

## Entsorgung

Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule.

Entsorgung: Wenn Recycling nicht möglich, je nach Begleitstoff in halogenfreie / halogenhaltige organische Lösemittel entsorgen.